

Simulation für die Blechumformung

Artikel vom **3. März 2026**

CAD

Die Software zur Planung und Validierung von Blechumformprozessen »AutoForm Forming R13« bietet viele Neuerungen für die Machbarkeits- und Validierungsphase.

»AutoForm Forming R13« bietet Weiterentwicklungen und neue Optionen für die Machbarkeitsphase des Umformprozesses. Und führt neue Ergebnisvariablen ein, die laut Anbieter eine genaue Faltenerkennung ermöglichen und einen tieferen Einblick in das Auftreten sowie die Entwicklung von Falten während aller Umformvorgänge und der Rückfederung geben. Außerdem kann die Entwicklung von Falten leicht verfolgt sowie das Faltenverhalten während des gesamten Umformprozesses visualisiert und bewertet werden. Mit den neuen Ergebnisvariablen ist eine optimierte und zuverlässigere Bewertung des Faltenverhaltens möglich.

Verbesserte Benutzerfreundlichkeit

Die Version enthält ein verbessertes, dehnungsbasiertes Reibungsmodell für eine genauere Reibungsvorhersage. Das Modell berücksichtigt Veränderungen der Oberflächenrauheit, die während des Umformprozesses auftreten. Die Oberflächenaufrauhung ist nun in die Kontakt- und Reibungsmodelle von »TriboForm« integriert, was insbesondere für Aluminiumteile wichtig ist, bei denen Oberflächenveränderungen die Umformbarkeit stark beeinflussen. Auch wird auf die Verbesserungen hinsichtlich der Datenkontinuität und Benutzerfreundlichkeit während der Methodenplanung hingewiesen. Die Software ermöglicht es, konzeptionelle Werkzeuggeometrien automatisch aus »AutoForm-DieDesigner« in »AutoForm-DieDesignerPlus« zu übertragen, wo sie zu hochwertigen CAD-Oberflächen für die Fertigung weiterverarbeitet werden können. Der nahtlose Datenfluss in Kombination mit den Prozessplaninformationen aus der früheren Konzeptentwicklungsphase verbessert dabei die Effizienz in der Methodenplanung.

Hersteller aus dieser Kategorie
